Getränkesektor

HIJOS DE RIVERA S.A.U.

La Coruña, Spanien

DAS UNTERNEHMEN

Hijos de Rivera S.A.U. wurde 1906 mit der Errichtung der ersten, in La Coruña unter dem Namen „La Estrella de Galicia“ bekannten Brauerei gegründet. Das Unternehmen hat seine Tätigkeit in den Folgejahren auf andere Sektoren ausgeweitet (einschließlich Mineralwasser, Wein, Liköre und Cidre) und wurde graduell zu einer Aktiengesellschaft, die sich nicht nur auf die Herstellung, sondern auch auf den Vertrieb von Lebensmitteln spezialisierte.
Als Ergebnis des kontinuierlichen Wachstums, das Hijos de Rivera seit jeher ausgezeichnet hat und teilweise dem intensiven Einsatz modernster Technologien zu verdanken ist, wurde in den vergangenen Jahren in der legendären Estrella-Galicia-Fabrik im Industriegebiet A Grela in La Coruña in den Bereichen Produktion und Logistik in neue Technologien investiert.

PROBLEME UND ZIELSTELLUNGEN

Die beachtliche Ausweitung des Produktionsbereiches in der Estrella-Galicia-Fabrik (Installation eines neuen Koch-Maschinenparks und neuer Abfüllinien für Einwegdosen und -flaschen) und bestehende Planungsauflagen (die Anlage befindet sich im städtischen Raum der Stadt La Coruña) haben Hijos de Rivera S.A.U. vor eine bedeutende logistische Herausforderung gestellt: die merkliche Zunahme von zu lagerndem Material und von zu bearbeitenden Mengen ausschließlich unter Verwendung der bereits vorhandenen Bereiche zu bewältigen und gleichzeitig zu versuchen, die Kundendienstleistungen und die Effizienz der Lagerprozesse zu verbessern, ohne dass die Produktion darunter leidet.

DIE LÖSUNG UND DIE ERZIELTEN RESULTATE

Durch den Einsatz der FRS-Lösung (Fast Rotation Storage) von System Logistics, bei der geradlinig fahrende Shuttles mit einem „DIGISAT“-Palettenhandhabungssystem mit Satellitentechnologie Produkte auf mehreren Ebenen und in mehrfachtiefen Regalen ein- und auslagern, konnte ein vollautomatisiertes Lagersystem implementiert werden, indem die Fläche innerhalb eines bereits vorhandenen Lagers genutzt und das Dach um 27 Meter erhöht wurde.
Dieses System ist in der Lage, bis zu 11.000 Europaletten (oder alternativ und mit kompletter Flexibilität bis zu 8.900 Industriepaletten) auf einer lediglich 2.100 m² großen Fläche aufzunehmen und die lückenlose Rückverfolgbarkeit der über 150 Kunden-SKUs in den Lagerplätzen zu gewährleisten. Alle in Estrella Galicia fertiggestellten Produkte – von Fässern bis zu Mehrwegkisten, von Dosen bis zu Einwegglasflaschen, die auf Halbpaletten zusammengefasst werden können – werden hier gelagert.
Durch die Kombination von Shuttles, die auf mehreren Ebenen arbeiten, und den vier Staplern mit zwei Front-Palettenplätzen, welche den Lagerbereich mit den Ein- und Ausgangssystemen verbinden,

können gleichzeitig insgesamt 190 Paletten/h ein- und 240 Paletten/h ausgelagert werden.
Ein obenliegendes, langes Eingabe-Backbone-Netz verbindet die drei Eingabestationen des Systems (eine manuelle und zwei automatisierte, welche die fertigen Güter über dazwischenliegende automatisierte Systeme direkt von den bestehenden Linienenden aufnehmen) mit dem Lager.
Nach dem Just-in-Time-Konzept werden die Güter mit Hilfe eines SVL-Systems (System Vehicle Loop) mit acht unabhängigen selbstfahrenden Shuttles zum Versandbereich befördert (die Paletten werden erst dann aus dem Lager geholt, wenn der LKW tatsächlich in der Fabrik ankommt).
Dieses System gewährleistet die Reaktivität und Flexibilität aller Versandprozesse und macht eine Beladung der LKW entsprechend der Vorgaben des Kunden möglich.

Der Ausgangsloop sorgt auch für die Wiederauffüllung des manuellen Kommissionierbereichs, in dem die Mischpaletten zusammengestellt werden, bevor sie zur Lieferung hinzugefügt werden: Eine bestimmte Anzahl von Pufferstationen innerhalb des System Vehicle Loop gewährleistet die korrekte Sequenzierung der Abläufe.